

Landkreis  
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 10.08.2018

## **Niederschrift**

### **über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil**

am Mittwoch, den 25.07.2018 um 14:34 Uhr  
im neuen großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Bauteil A, 3. Stock)

#### **Anwesend sind:**

#### **Stellvertreter des Landrats**

Westner, Anton

Vertretung für Herrn Landrat Wolf

#### **CSU**

Brummer, Alois  
Dietz, Xaver  
Görlitz, Erika  
Lachermeier, Martin  
Pechter, Hans  
Seitz, Martin

#### **SPD**

Drack, Elke

#### **FW**

Braun, Martin

#### **AUL**

Franken, Michael

#### **GRÜNE**

Schnapp, Kerstin

#### **FDP**

Stockmaier, Thomas

#### **Verwaltung**

Gigl, Ingrid  
Huber, Karl  
Reisinger, Walter  
Schichtl, Walter  
Schmidt, Daniela

**weitere Teilnehmer**

Hard, Benjamin, Köhler Architekten  
Eichenseher, Wolfgang, Eichenseher Ingenieure  
Glasmann, Josef, Dr., Glasmann Ingenieure  
Schneeweis, Andre, Dr.

**Entschuldigt fehlen:**

**Landrat**

Wolf, Martin

entschuldigt

**Weiterer Stellvertreter des Landrats**

Finkenzeller, Josef

entschuldigt

**SPD**

Käser, Markus  
Rothmeier, Franz

entschuldigt  
entschuldigt

**FW**

Erl, Erich

entschuldigt

**FDP**

Schäch, Josef

entschuldigt

Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner eröffnet die Sitzung um 14:34 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Der Tagesordnungspunkt 5 „Georg-Hipp-Realschule Pfaffenhofen – Erneuerung Parkplatzbeleuchtung; Vergabe der Elektroarbeiten“ wird einstimmig von der Tagesordnung genommen. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

## **Tagesordnung**

- 1.1. Schutzplanken an Kreisstraßen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm;  
Vergabe von Schutzplankenarbeiten  
(Eilentscheidung)
- 1.2. Erwerb von Streusalz für den Kreisbauhof (B)
- 2.1. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe für Lieferung und Errichtung der Schulcontainer  
(Eilentscheidung)
- 2.2. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe der Baumeisterarbeiten für Schulcontainer  
(Eilentscheidung)
- 2.3. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe der Möblierung und Tafelsystem mit Medientechnik für Schulcontainer  
(Eilentscheidung)
- 2.4. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe der Ausstattung für Schulcontainer  
(Eilentscheidung)
- 3.1. Generalsanierung Schyren-Gymnasim Pfaffenhofen;  
Vergabe der Sanitärinstallationsarbeiten BA I  
(Eilentscheidung)
- 3.2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Schlosserarbeiten BA I (B)
- 3.3. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Brandmeldeanlage BA I - V (B)
- 3.4. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Fassadenarbeiten BA I (B)
- 3.5. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Laboreinrichtung BA I (B)
- 3.6. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Arbeiten für Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik BA I (B)
- 3.7. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Estricharbeiten BA I (B)

- 3.8. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Stahlzargen und Innentüren BA I (B)
4. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;  
Vergabe der Sanierungsarbeiten Boden Tiefgarage BA III (B)
6. Hallertau Gymnasium Wolnzach:  
Nachträgliche Genehmigung der Sanierung der Außentreppenanlagen (B)
7. Prüfung elektrischer Betriebsmittel in allen Landkreisliegenschaften;  
Auftragsvergabe (B)
8. Neubau eines Hallenbades durch die Stadt Pfaffenhofen;  
Aktueller Sachstandsbericht (I)
9. Bekanntgaben und Anfragen

### **Top 1.1 Schutzplanken an Kreisstraßen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm; Vergabe von Schutzplankenarbeiten (Eilentscheidung)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Im Kreishaushalt 2018 sind Schutzplankenarbeiten im Zuge der Baumaßnahme Ausbau der Kreisstraße PAF 4 von Pfaffenhofen a.d.Ilm bis Tegernbach BA II und an verschiedenen Kreisstraßen vorgesehen. Die Arbeiten wurden vom Kreiseigenen Tiefbau des Landkreises beschränkt ausgeschrieben. 9 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes eingeladen. Zur Submission am 16.05.2018 lagen 5 Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Fa. Süd-Planken-Bayern, Sontheim	131.151,30 €
2. Fa. LEIT-RAMM , Baldham	170.588,94 €
3. Fa. Evia Verkehrstechnik, Hohenbrunn	211.879,50 €
4. Fa. Bavaria Verkehrstechnik, Nürnberg	213.585,37 €
5. Fa. GfS, Ulm	311.176,67 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß VHB Bayern nach Richtlinie 3211 (Prüfung und Wertung der Hauptangebote) durchgeführt.

Die Kostenberechnung beträgt für o.g. Arbeiten 164.120,00 €. Das Angebot der Firma Süd-Planken-Bayern liegt um rd. 32.968,70 € (= rd. 20 %) unter der Kostenberechnungssumme.

Vom Kreiseigenen Tiefbau wird vorgeschlagen, den Auftrag in Höhe von 131.151,30 € der mindestbietenden Firma Süd-Planken-Bayern aus Sonthofen zu erteilen.

Der Gesamtauftrag teilt sich wie folgt auf:

LOS 1 Kreisstraße PAF 4 Pfaffenhofen bis Tegernbach BA II	83.663,76 € (zwf.)
LOS 2 Umrüstungen und Reparaturarbeiten (Unfälle)	47.487,54 €

Die Zuständigkeit für die Auftragsvergabe liegt aufgrund der Auftragssumme beim Bau- und Vergabeausschuss. Das Geschäft ist jedoch unaufschiebbar, um die Schutzplankenarbeiten bei der Maßnahme Ausbau der Kreisstraße PAF 4 von Pfaffenhofen a.d.Ilm bis Tegernbach im Anschluss an die Straßenarbeiten durchzuführen und anschließend den Verkehr freizugeben. Eine Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreistages Pfaffenhofen a. d. Ilm (GeschO) ist daher erforderlich. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss gem. § 46 Abs. 2 GeschO in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis

### **Top 1.2 Erwerb von Streusalz für den Kreisbauhof (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die aktuell vorgehaltene Restmenge an Salz beträgt ca. 150 t.

Für den Winter 2018/2019 sind vom kreiseigenen Tiefbau 900 t Auftausalz zu bevorraten, um den kommenden Bedarf für den Winterdienst sicherzustellen.

Zur Mengensicherung wurde vom kreiseigenen Tiefbau eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, dabei wurden 7 Anbieter zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zur Angebotseröffnung am 05.07.2018 gaben 4 Firmen fristgerecht ein Angebot für die Lieferung von Streusalz ab und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Südwestdeutsche Salzwerke AG, Heilbronn	67.044,60 €
2. Wacker Chemie AG, Stuttgart	68.746,30 €
3. h&w Handels oHG, Burghausen	70.781,20 €
4. Moser, Schweitenkirchen	71.269,10 €

Das Angebot der Firma Südwestdeutsche Salzwerke AG war mit 67.044,60 € das günstigste. Es liegt 4 % über der Kostenberechnung in Höhe von 64.200,00 €.

Es wird vom kreiseigenen Tiefbau vorgeschlagen, der Firma Südwestdeutsche Salzwerke AG den Auftrag mit der Gesamtsumme von 67.044,60 € zu erteilen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2018 unter der Haushaltsstelle 0.6500.5135 eingeplant.

#### **Beschluss:**

Die Firma Südwestdeutsche Salzwerke AG aus Heilbronn erhält den Salzlieferauftrag an den Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm in Höhe von 67.044,60 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

#### **Top 2.1    Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle; Vergabe für Lieferung und Errichtung der Schulcontainer (Eilentscheidung)**

##### **Sachverhalt/Begründung**

Die Ausschreibung für die Schulcontainer der Realschule Geisenfeld erfolgte gemäß VgV als offenes Verfahren. Bei den zu errichtenden Schulcontainern handelt es sich um eine zeitlich begrenzte Anlage für die Nutzung als Unterrichtsräume mit einer Mietdauer von 5 Jahren. Das Leistungsverzeichnis zu diesem Gewerk wurde an 12 Firmen versandt. Zur Submission am 22.05.2018 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Dieses wurde vom Ingenieurbüro Eichenseher mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma KB Container GmbH, 96132 Schlüsselfeld	1.125.264,00 €
2. Firma CMS Container GmbH, 40721 Hilden	1.597.765,40 €

Das Angebot der Firma KB Container ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein. In der Kostenberechnung sind für die Errichtung der Schulcontainer 1.188.000,00 € (= 19.800,00 € / Monat bei einer Mietdauer von 5 Jahren) vorgesehen. Das Angebot der Firma KB Container liegt um 62.736,00 € (=5,3 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma KB Container aus Schlüsselfeld den Auftrag in Höhe von 1.125.264,00 € zu erteilen.

Wegen Einhaltung des Bauzeitenplanes und Berücksichtigung der Produktionsdauer von 6 bis 8 Wochen sollte der o. g. Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages erteilt werden. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

## **Top 2.2    Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle; Vergabe der Baumeisterarbeiten für Schulcontainer (Eilentscheidung)**

### **Sachverhalt/Begründung**

Die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten Schulcontainer für die Realschule Geisenfeld erfolgte in einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A. Es wurden 20 bekannte Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 18.04.2018 wurde kein Angebot abgegeben.

Die erneute Ausschreibung erfolgte gemäß VOB/A § 3 als freihändige Vergabe. Das Leistungsverzeichnis zu diesem Gewerk wurde an 25 Firmen gesandt. Zur Submission am 09.05.2018 hat eine Firma ein prüfbares Angebot abgegeben.

Dieses wurde vom Ingenieurbüro Eichenseher mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Thalmeier Bau GmbH, 85309 Pörnbach 192.025,18 € brutto

Das Angebot ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein. Die Einheitspreise wurden geprüft und entsprechen den derzeit marktüblichen Preisen. Im bepreisten Leistungsverzeichnis waren für die Leistungen 173.887,77 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Thalmeier liegt um 9 % darüber. Aufgrund der guten konjunkturellen Lage und des eingeschränkten Wettbewerbs wird vorgeschlagen, die Leistungen auch ohne Vergleichsangebot zu beauftragen.

Um den Bauzeitenplan einzuhalten, sollen die Baumeisterarbeiten Mitte Juni 2018 beginnen. Ferner endet die Bindefrist für das Angebot am 04.06.2018. Es wird gebeten den Auftrag an die Firma Thalmeier Bau GmbH in Höhe von 192.025,18 € in einer Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages zu erteilen. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss gemäß § 46 Abs. 2 GeschO in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

**Top 2.3 Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe der Möblierung und Tafelsystem mit Medientechnik für Schulcontai-  
ner  
(Eilentscheidung)**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Ausschreibung für die Möblierung und das Tafelsystem mit Medientechnik für die Schulcontainer der Realschule Geisenfeld erfolgte durch eine Freihändige Vergabe nach VOB. Das Leistungsverzeichnis wurde an 7 Firmen versandt. Zur Submission am 08.06.2018 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden von VE plan GmbH mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Duraplan GmbH, 80807 München	39.005,82 €
2. Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken, 81829 München	39.637,65 €
3. Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken, 81829 München	46.189,31 €

Das Angebot der Firma Duraplan ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Möblierung und das Tafelsystem mit Medientechnik 46.200,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Duraplan liegt um 7.194,18 € (= 15,57 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Duraplan aus München den Auftrag in Höhe von 39.005,82 € zu erteilen.

Wegen Einhaltung der Zuschlagsfrist sollte der o. g. Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages erteilt werden. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

**Top 2.4 Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;  
Vergabe der Ausstattung für Schulcontainer  
(Eilentscheidung)**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Ausschreibung für die Ausstattung der Schulcontainer für die Realschule Geisenfeld erfolgte durch eine Freihändige Vergabe nach VOB. Das Leistungsverzeichnis wurde an 25 Firmen versandt. Zur Submission am 08.06.2018 haben zwei Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Diese wurden von Eichenseher Ingenieure mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken, 81829 München	59.900,08 €
2. Firma Hohenloher Spezialmöbel, 74613 Öhringen	83.255,40 €

Das Angebot der Firma VS ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Ausstattung 56.260,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma VS liegt um 3.640,08 € (= 6,5 %) darüber.



Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma VS aus München den Auftrag für die vorgenannte Leistung in Höhe von 59.900,08 € zu erteilen.

Wegen Einhaltung der Zuschlagsfrist sollte der o. g. Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages erteilt werden. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Top 3.1    Generalsanierung Schyren-Gymnasim Pfaffenhofen; Vergabe der Sanitärinstallationsarbeiten BA I (Eilentscheidung)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Sanitärinstallationsarbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 4 Firmen. Zur Submission am 24.04.2018 lagen 2 prüfbare Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Schmidpeter Haustechnik, 85283 Wolnzach	86.320,98 €
2. Firma Schuler GmbH, 86633 Neuburg	100.557,64 €

In der Kostenberechnung sind für die Sanitärinstallationsarbeiten BA I 81.728,45 € vorgesehen. Das Angebot der Fa. Schmidpeter Haustechnik liegt um 4.592,23 € (= 5,6 %) darüber. Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Schmidpeter Haustechnik den Auftrag für die Sanitärinstallationsarbeiten BA I in Höhe von 86.320,98 € zu erteilen.

Wegen Einhaltung der Bindefrist bis 13.07.2018 sollte der oben genannte Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages erteilt werden. Die Eilentscheidung ist dem Bau- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntzugeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Top 3.2    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Schlosserarbeiten BA I (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Schlosserarbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 8 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Schlosserei Karl GmbH, 85080 Gaimersheim	84.318,64 €
2. Firma Metallbau Schindler, 09405 Gornau	125.755,63 €
3. Firma Stadler GmbH, 94424 Arnstorf	161.722,97 €

In der Kostenberechnung sind für die Schlosserarbeiten BA I 86.572,05 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Schlosserei Karl GmbH liegt um 2.253,41 € (= 2,6 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Schlosserei Karl GmbH aus Gaimersheim den Auftrag für die Schlosserarbeiten BA I in Höhe von 84.318,64 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Schlosserei Karl GmbH, Ottostraße 8, 85080 Gaimersheim erhält den Auftrag für die Schlosserarbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 84.318,64 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.3 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Brandmeldeanlage BA I - V (B)**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Brandmeldeanlage nach DIN 14675 BA I – V erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 9 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 wurden 5 prüfbare Angebote abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Dafner GmbH, 84030 Ergolding	172.134,44 €
2. Firma Siemens AG, 81739 München	205.373,87 €
3. Firma Elektro Romantschak GmbH & Co. KG, 85402 Kranzberg	209.269,66 €

In der Kostenberechnung sind für die Brandmeldeanlage BA I – V 172.867,84 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Dafner GmbH & Co. KG liegt um 724,40 € (= 0,4 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Dafner GmbH & Co. KG aus Ergolding den Auftrag für die Brandmeldeanlage nach DIN 14675 BA I – V in Höhe von 172.134,44 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Dafner GmbH & Co. KG, Wiesenstraße 1 b, 84030 Ergolding erhält den Auftrag für die Brandmeldeanlage nach DIN 14675 BA I – V bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 172.134,44 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

### **Top 3.4    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Fassadenarbeiten BA I (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Fassadenarbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 14 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 wurden 5 prüfbare Angebote abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, 97616 Salz	115.559,35 €
2. Firma Frahammer GmbH & Co. KG, 86554 Pöttmes	120.191,20 €
3. Firma Süd-Fassaden GmbH, 86343 Königsbrunn	131.448,13 €

In der Kostenberechnung sind für die Fassadenarbeiten BA I 123.284,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Pfaff Gebäudedesign liegt um 7.724,65 € (= 6,3 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG aus Salz den Auftrag für die Fassadenarbeiten BA I in Höhe von 115.559,35 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, Am Kebisgraben 6, 97616 Salz erhält den Auftrag für die Fassadenarbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen in Höhe von 115.559,35 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

### **Top 3.5    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Laboreinrichtung BA I (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Laboreinrichtung BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 3 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 wurden 2 prüfbare Angebote abgegeben. Die Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk, 74613 Öhringen	353.537,10 €
2. Firma Wesemann GmbH, 04435 Schkeuditz	368.208,61 €

In der Kostenberechnung sind für die Laboreinrichtung BA I 547.281,00 € vorgesehen. Aufgrund einer Abstimmung mit der Schulleitung und den Fachschaften wurden Änderungen zur ursprünglichen Ausstattung beschlossen. Hierbei entfallen in 4 Fachlehrrräumen die Deckenversorgungssysteme sowie die zentrale Medienversorgung.

In der bereinigten Kostenberechnung sind für die Laboreinrichtung BA I 361.641,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk GmbH liegt um 8.103,90 € (= 2,2 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk GmbH den Auftrag für die Laboreinrichtung BA I in Höhe von 353.537,10 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk, Brechdarrweg 22, 74613 Öhringen erhält den Auftrag für die Laboreinrichtung BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 353.537,10 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.6 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Arbeiten für Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik BA I (B)**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik-Arbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 7 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 wurde ein prüfbares Angebot abgegeben. Das Angebot wurde mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Siemens AG, 85276 Pfaffenhofen 90.844,28 €

In der Kostenberechnung sind für die MSR-Arbeiten BA I 97.382,46 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Siemens AG liegt um 6.538,18 € (= 6,7 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Siemens AG aus Pfaffenhofen den Auftrag für die Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik-Arbeiten BA I in Höhe von 90.844,28 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Siemens AG, Raiffeisenstraße 33, 85276 Pfaffenhofen erhält den Auftrag für die Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik-Arbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 90.844,28 €

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

### **Top 3.7    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Estricharbeiten BA I (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Estricharbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 7 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Freese Fußbodentechnik GmbH, 07407 Remda-Teichel	386.828,99 €
2. Firma Spoma GmbH, 81341 München	389.662,48 €
3. Firma Spezial-Abdichtung GmbH, 04425 Taucha	398.462,30 €

In der Kostenberechnung vom 13.10.2017 sind für die Estricharbeiten BA I 207.232,55 € vorgesehen. Hierin sind die Estricharbeiten in dem Fachklassentrakt sowie die Beschichtung der Tiefgarage eingestellt. Durch die beim Rückbau der bestehenden Beläge und der weiteren Ausführungsplanung zur Tiefgarage gewonnen Erkenntnis muss hier der vollständige Verbundestrich der gesamten Tiefgarage erneuert werden.

Zur Prüfung und Kostenkontrolle im Vergleich zur Kostenberechnung vom 13.10.2017 wurde ein bepreistes Leistungsverzeichnis herangezogen:

<u>bepreistes LV</u>	<u>Angebotssumme brutto</u>	<u>Differenz</u>
394.117,29 €	386.829,99 €	7.280,30 € = 1,8 % unter der Kostenberechnung

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Freese Fußbodentechnik GmbH aus Remad-Teichel den Auftrag für die Estricharbeiten BA I in Höhe von 386.828,99 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Freese Fußbodentechnik GmbH, In der Aue 7, 07407 Remda-Teichel erhält den Auftrag für die Estricharbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 386.828,99 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

### **Top 3.8    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Stahlzargen und Innentüren BA I (B)**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Stahlzargen und Innentüren BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 9 Firmen. Zur Submission am 03.07.2018 hat 1 Firma ein prüfbares Angebot abgegeben, welches mit folgendem Ergebnis geprüft wurde:

Firma Fränkel Türen und Fensterstudio, 93155 Hemau	56.370,07 €
--	-------------

In der Kostenberechnung sind für die Stahlzargen und Innentüren 59.500,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Fränkel Türen und Fensterstudio liegt um 3.129.93 € (= 5,3 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Fränkel Türen und Fensterstudio aus Hemau den Auftrag für die Stahlzargen und Innentüren BA I in Höhe von 56.370,07 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Fränkel Türen und Fensterstudio GmbH & Co. KG, Gewerbering Ost 13, 93155 Hemau erhält den Auftrag für die Stahlzargen und Innentüren BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 56.370,07 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 4      Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;  
Vergabe der Sanierungsarbeiten Boden Tiefgarage BA III (B)**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Sanierung Boden Tiefgarage BA III erfolgte gemäß VOB/A im öffentlichen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 12 Firmen. Zur Submission am 04.07.2018 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die beiden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Süd-Hansa GmbH, 80993 München	264.480,00 €
2. Firma Schelle & Uhsler, 85276 Pfaffenhofen	388.750,16 €

In der Kostenberechnung sind für die Sanierungsarbeiten Boden Tiefgarage BA III 240.982,09 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Süd-Hansa liegt um 23.497,91 € (= 9,8 %) über der Kostenberechnung.

Neben den bereits angenommenen Arbeiten an der Bodenoberfläche und den aufgehenden Wänden müssen erhebliche Betonsanierungsarbeiten an den STB-Stützen sowie an der Decke und an Unterzügen vorgenommen werden.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Süd-Hansa aus München den Auftrag für die Sanierungsarbeiten Boden Tiefgarage BA III in Höhe von 264.480,00 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Süd-Hansa GmbH & Co. KG, Haylerstraße 28 – 20, 80993 München erhält den Auftrag für die Sanierungsarbeiten Boden Tiefgarage BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 264.480,00 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 6 Hallertau Gymnasium Wolnzach:  
Nachträgliche Genehmigung der Sanierung der Außentreppenanlagen (B)**

**Sachverhalt/Begründung**

Für die Sanierungsarbeiten der Außentreppe des Hauptzugangs am Hallertau Gymnasium Wolnzach wurden im Rahmen der freihändigen Vergabe vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Es wurden drei Angebote abgegeben. Dem wirtschaftlich günstigsten Bieter, der Firma Thaler GmbH, 85301 Güntersdorf wurde der Auftrag zu 29.138,88 € erteilt. Die Arbeiten wurden im Oktober 2014 durchgeführt, die Schlussrechnung hierfür betrug 17.317,83 €. Zum Auftrag Sanierungsarbeiten der Außentreppe Hauptzugang wurden basierend auf dem vorgenannten Angebot der günstigstbietenden Firma Thaler folgende Erweiterungsaufträge erteilt:

Erweiterungsauftrag vom 05.11.2014:

Treppenanlage linker Eingang – Brutto 8.477,02 € (Schlussrechnung 10.427,53 €)

Erweiterungsauftrag vom 08.04.2015:

Außentreppenanlage im Innenhof – Brutto 20.125, 52 € (Schlussrechnung 10.836,64 €)

Durch das Kreisrechnungsprüfungsamt wurde festgestellt, dass mit Erteilung des Erweiterungsauftrages vom 05.11.2014 die Wertgrenze in Höhe von 35.000 € gemäß der Geschäftsordnung des Kreistags überschritten wurde und der Bau- und Vergabeausschuss für den Abschluss des Rechtsgeschäftes zuständig geworden ist.

Die Auftragserteilungen für die Sanierung der Außentreppenanlagen am Hallertau Gymnasium Wolnzach mit einer Auftragssumme von insgesamt 57.741,42 € bedürfen der nachträglichen Genehmigung durch den Bau- und Vergabeausschuss.

**Beschluss:**

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt nachträglich die Auftragsvergabe zur Sanierung der Außentreppenanlagen am Hallertau Gymnasium Wolnzach mit einer Auftragssumme in Höhe von insgesamt 57.741,42 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 7 Prüfung elektrischer Betriebsmittel in allen Landkreisliegenschaften;  
Auftragsvergabe (B)**

**Sachverhalt/Begründung**

Nach DIN VDE (Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik e.V.) 0701-0702 sind ortsbewegliche, elektrische Betriebsmittel durch einen befähigten Prüfer nach Betriebssicherheitsverordnung und TRBS (Technische Regel für Betriebssicherheit) 1203 zu prüfen und das Ergebnis der Prüfung zu dokumentieren. Die Prüffrist beträgt grundsätzlich 1 Jahr, sofern die Prüfung eine Beanstandungsquote unter 2 % ergibt, kann der Turnus auf 2 Jahre ausgeweitet werden.

In 2017 wurden für die Prüfung der Geräte an der Berufsschule Pfaffenhofen, Georg-Hipp-Realschule und dem Schyren-Gymnasium Preise und Leistungen der Elektrogeräteprüfung verglichen. Ein Augenmerk wurde hierbei auch auf die einheitliche Dokumentation der Prüfung mit Einzelerfassung der Geräte gelegt. Die Firma Prüftech stellte ihr Prüfverfahren, die Dokumentation und die Weiterverarbeitungsmöglichkeiten der erfassten Daten im Landratsamt vor.

Der Bruttopreis für die Prüfung inkl. Kennzeichnung und Dokumentation betrug bei der Firma Prüftech 4,97 € je Gerät. Die Kosten je Gerät früherer Prüfungen durch Elektrofachbetriebe lagen um ca. 50 % darüber. Aufgrund der Möglichkeiten zur Weiterverwendung der bei der Prüfung aufgenommenen Daten wurde die Firma mit den Prüfarbeiten bei o.g. Liegenschaften beauftragt.

Um die einheitliche Dokumentation für alle Liegenschaften zu erhalten, wurde für 2018 ein Gesamtangebot für die Prüfung der insgesamt ca. 10.200 elektrischen prüfpflichtigen Geräte in allen Landkreisliegenschaften von der Firma Prüftech eingeholt. Der Gesamtpreis liegt bei 56.524,93 €

Die Angebotsprüfung ergab, dass sich der Preis für die Prüfung je Gerät nicht verändert hat. Lokale Elektrofachbetriebe wurden angefragt und teilten mit, dass aus Kapazitätsgründen die Leistungen nicht mehr im Jahr 2018 erbracht werden können. Die Stückpreise je zu prüfendes Gerät liegen ferner zwischen 50 bis 100 % über dem der Firma Prüftech.

Es wird daher vorgeschlagen, der Firma Prüftech den Auftrag zur Elektrogeräteprüfung zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Prüftech GmbH, Münchener Str. 14, 85540 Haar erhält den Auftrag zur Prüfung der ortsbeweglichen, elektrischen Betriebsmittel in allen Landkreisliegenschaften zum Gesamtpreis in Höhe von 56.524,93 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

#### **Top 8      **Neubau eines Hallenbades durch die Stadt Pfaffenhofen; Aktueller Sachstandsbericht (I)****

##### **Sachverhalt/Begründung**

Letztmals wurde in der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 07.02.2018 die aktuelle Planung und das Betriebskonzept für den Neubau des Hallenbades durch die Stadt Pfaffenhofen von Herrn Jens-Wilhelm Brand, dem beauftragten Projektsteuerer, vorgestellt.

Bekanntlich hat sich der Stadtrat der Stadt Pfaffenhofen für eine nunmehr abgespeckte Neubauvariante für das Hallenbad mit deutlich kleinerem Saunabereich aus Kostengründen entschieden und eine entsprechende Umplanung beauftragt. Dieser Beschluss wurde in der Stadtratssitzung vom 14.06.2018 gefasst.

Die ursprünglich angedachte Variante „Integral“ als Sport und Freizeitbad mit einer Tiefgarage sowie fast 1000 qm Saunalandschaft über 2 Etagen und Saunagarten hätte nach der neuesten Kostenschätzung rund 32,8 Mio. € umfasst. Nunmehr wurde die Variante „Solo plus“ als Basis für die weiteren Planungen herangezogen. Die Gesamtkosten für diese Variante belaufen sich nach dem bisher vorliegenden Kostenrahmen auf rund 20 Mio. €. Der Nettokostenanteil des



Landkreises wird sich unabhängig von der jeweiligen Variante nach den derzeitigen Kostenschätzungen aufgrund der allgemeinen Baukostensteigerungen auf rund 6 Mio. € belaufen. Die geforderte Kostenberechnung, die für die prozentuale Kostenbeteiligung des Landkreises unabdingbar notwendig ist, wird voraussichtlich im Oktober 2018 vorliegen. Dann ist vom Bau- und Vergabeausschuss der entsprechende Kostenbeteiligungsbeschluss zu fassen.

Beim nunmehr vorgesehenen Wechsel von der Variante „Integral“ zu „Solo plus“ hat sich beim Bad und den Umkleidekabinen nach Aussage des zuständigen Städtischen Bauamtes nichts verändert. Allerdings ist die Saunaanlage wesentlich kleiner geworden und findet sich nur noch im Erdgeschoss wieder. Im 1. Obergeschoss ist außer der Lüftungstechnik nun keine weitere Nutzung mehr vorgesehen. Die Tiefgarage entfällt, so dass der gesamte Stellplatzbedarf mittels oberirdischer Stellplätze nachgewiesen wird.

Als weitere Terminziele wurden von der Stadtverwaltung vorgegeben:

- Vorlage des Entwurfs mit Kostenberechnung bis Anfang Oktober 2018
- Einreichung des Förderantrages spätestens Anfang November 2018 bei der Regierung von Oberbayern

Bezüglich des weiteren Baufortschritts ist beabsichtigt, den Abbruch der Gerhardinger-Schule und somit die Freimachung des Grundstücks von Anfang August bis Ende November 2018 abzuwickeln und voraussichtlich im 2. Quartal 2019 mit dem Bau zu starten.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Information zustimmend zur Kenntnis.

## **Top 9 Bekanntgaben und Anfragen**

### Bekanntgaben und Anfragen:

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil vor.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 15:15 Uhr.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 15:33 Uhr.

---

Anton Westner  
Stellvertreter des Landrats

---

Protokoll: Ingrid Gigl